

# PFARRNACHRICHTEN

AKTUELLES AUS DEM PFARRVERBAND NIEDERKASSEL-NORD

02. April 2016 - 10. April 2016

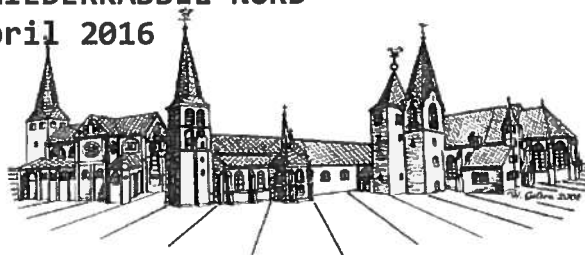
2. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung Apostelgeschichte 5,12-16

2. Lesung Offenbarung 1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium Johannes 20,19-31



Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.

Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht die Male der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in die Male der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht. Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder versammelt und Thomas war dabei. Die Türen waren verschlossen. Da kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger aus - hier sind meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Noch viele andere Zeichen, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind, hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Messias ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen.

## Keine Berührungsangst

Der VW-Chef Piëch sagte 2015 in einem Interview nur einen Satz über seinen inzwischen abgesetzten Konkurrenten: „Ich bin auf Distanz zu Winterkom.“ Mit diesem Ausdruck entzogenen Vertrauens löste er kurzzeitig eine Erschütterung im Konzern und auf dem Aktienmarkt aus. Niemand konnte zu diesem Zeitpunkt ahnen, dass es für diese Automarke aus ganz anderen Gründen noch schlimmer kommen würde. Jesus, der allen Grund hätte zu sagen: Ich gehe auf Distanz zu meinen Jüngern und dieser Kirche, er kommt trotzdem. Seine Geste ist Zuwendung, Barmherzigkeit. Auch darum passt es gut, dass der heilige Papst Johannes Paul II. diesem „achten Tag“ von Ostern den schönen Titel „Sonntag der Barmherzigkeit“ gab. Christus ist für Überraschungen gut. Plötzlichkeit ist das Merkmal des österlichen Kommens Jesu. Er erscheint verstörend und mitteilend, vertraut und erschreckend. Der Altbekannte ist so neu! Die Kirche ist

eben nicht um ihren Herrn herum gebaut. Der Auferstandene kommt und geht, wie und wann er will. Er läuft seit Ostern frei herum, ist nicht Besitzstand frommer Apostel. Er lässt sich in kein Mausoleum einsperren, in keiner Vitrine ausstellen und auch in keinem Tabernakel stilllegen. Den Jüngern bereitet Jesus einen abendlichen Gottesdienst, auf den sie nicht vorbereitet sind. Das ist Jesu Stil. Er lässt sich nicht in das Grab oder in den Himmel verbannen, fernab von uns. Nichts schreckt ihn ab und bremst seine Schritte. Warnschilder mit der Aufschrift: „Du darfst hier nicht rein!“, sind zwecklos. Er lässt sich die Wege nicht vorschreiben, er lässt sich nicht aufhalten, er dringt durch, damals in eine aufgeschreckte und verängstigte Jüngerschar; und heute durch unser verkapseltes Herz, bis hinein in die eher unansehnliche Brotscheibe, um sie zum Osterbrot zu verwandeln. Er ist kein „weicher“ Christus; er arbeitet sich durch beiharte Widerstände, verschlossene Türen. Ostern wird es erst, wenn Er kommt. Allein sein Kommen macht's, sein Gruß bewirkt's, seine unübertreffliche Gegenwart bringt's! Vorher und ohne ihn läuft gar nichts! Und seine Präsenz ist nicht vorauszusehen, nicht festzuhalten oder zu verwalten. Der Erhöhte ist so frei, die Raum-Mitte zu besetzen. Und wir dürfen uns nicht dazwischen zwängen und die Aufmerksamkeit auf uns ziehen oder meinen, irgendein Gottesvakuum zu füllen. Und mit seinem Kommen läutet er kein gewaltiges Aktionsprogramm ein, gründet keine Befehlsreligion, gestaltet auch keinen vorwurfsvollen Bußgottesdienst mit seinen untreuen Freunden. Er kehrt nicht die Autorität des „Erhöhten“ heraus und schafft sich durch seinen Atem keine „Moralapostel“. Im Gegenteil! Er bläst den Jüngern Geisteskraft und Frieden zu.

*Kurt Josef Wecker*

Sie erreichen uns unter:

Pfarrer Thomas Schäfer

Telefon: 02208-4536 E-Mail: [pl@k-k-n-n.de](mailto:pl@k-k-n-n.de)

Kaplan Liviu Balascuti

Telefon: 02208-91 44 708 E-Mail: [lb@k-k-n-n.de](mailto:lb@k-k-n-n.de)

Diakon Norbert Klein

Telefon: 02208-1700 E-Mail: [nk@k-k-n-n.de](mailto:nk@k-k-n-n.de)

Gemeindereferentin Angelika Silva

Telefon: 0157-78950602

E-Mail: [angelika.silva@erzbistum-koeln.de](mailto:angelika.silva@erzbistum-koeln.de)

Diakon Willy Löw (Subsidiar)

Telefon: 02208-911944 E-Mail: [w@k-k-n-n.de](mailto:w@k-k-n-n.de)

Pfarrvikar z. b. V. Johannes Fuchs

Telefon: 02208-5002746 E-Mail: [joh-fuchs@t-online.de](mailto:joh-fuchs@t-online.de)

Öffnungszeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Pastoralbüro in Lülsdorf	09.00 - 12.00	09.00 - 12.00	09.00 - 12.00	09.00 - 12.00	11.00 - 14.30
	15.00 - 17.00	15.00 - 17.00	15.00 - 17.00	16.00 - 18.00	
Büro St. Matthäus	09.00 - 11.00		geschlossen	11.30 - 12.30	
Büro St. Ägidius		17.30 - 19.00			
Büro Sieben Schmerzen				z. Zt. geschlossen	

Sie können diese Pfarrnachrichten auch unter [www.kknn.org](http://www.kknn.org) lesen.

## St. Jakobus, Lülsdorf

Rheinstraße 35, 53859 Niederkassel  
Telefon: 02208 4536, Fax: 02208 758797  
E-Mail: [pl@k-k-n-n.de](mailto:pl@k-k-n-n.de)

### Samstag, 2. April 2016

- 16.30 **Beichtgelegenheit** (Kaplan Balascuti)  
17.00 **Vorabendmesse** (Kaplan Balascuti)

### Sonntag, 3. April 2016 2. Sonntag der Osterzeit

- 09.00 **Erstkommunionfeier** musikalisch begleitet von der  
Band Kurzschluss (Pfarrer Schäfer, Diakon Klein)  
11.00 **Erstkommunionfeier** musikalisch begleitet von der  
Band Kurzschluss (Pfarrer Schäfer, Diakon Klein)  
18.00 **Dankandacht** der Kommunionkinder (Diakon Klein)

### Montag, 4. April 2016 Verkündigung des Herrn

- 10.00 **Dankmesse** der Kommunionkinder (Kaplan Balascuti)

### Mittwoch, 6. April 2016

- 08.00 **Schulgottesdienst** für die 3. + 4. Schuljahre  
(Diakon Klein)

### Freitag, 8. April 2016

- 09.00 **Hl. Messe** (Pfarrer Schäfer)  
StM Benefizium

### Samstag, 9. April 2016

- 15.30 **Tauffeier** für Paul Schwitalla und  
Emilia Nettersheim (Kaplan Balascuti)  
16.30 **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Schäfer)  
17.00 **Vorabendmesse** (Pfarrer Schäfer)

### Sonntag, 10. April 2016 3. Sonntag der Osterzeit

- 11.00 **Hl. Messe** mit allen Firmanwärttern (Kaplan Balascuti)  
StM Pfr. Hubert Meuwesen, Horst Kleczka, Fam.  
Kleczka und Schullenburg, Josef Hornik, Johannes  
Bomba, L u V Fam. Bomba und Dyrbusch, Josef  
Füssinger  
17.00 **Andacht** für Kinder (AK-Familie)

## St. Matthäus, Niederkassel

Annostraße 11, 53859 Niederkassel  
Telefon: 02208 4562, Fax: 02208 914105  
E-Mail: [pn@k-k-n-n.de](mailto:pn@k-k-n-n.de)

### Samstag, 2. April 2016

- 15.30 **Tauffeier** von Niklas Ole Müller und  
Noah Lino Wolff (Pfarrer Schäfer)  
18.00 **Hl. Messe** (Pfarrer Schäfer)  
für die L u V der Pfarrgemeinde, Jgd für Paula  
Höfel, Heinrich Höfel und Sohn Hans-Josef, L u V  
der Fam. Neff, Schütz und Stelzer

### Sonntag, 3. April 2016 2. Sonntag der Osterzeit

- 11.00 **Hl. Messe** (Kaplan Balascuti)

### Mittwoch, 6. April 2016

- 08.15 **Frauenmesse** (Kaplan Balascuti)  
StM Kaspar Broelsch und Gundula Frohn, Trude  
Hartung und Elke Scheffler s. d. Frauengemein-  
schaft

### Donnerstag, 7. April 2016

- 08.10 **Schulgottesdienst** für die 2.-4. Schuljahr (Diakon Klein)

### Samstag, 9. April 2016

- 18.00 **Vorabendmesse** (Kaplan Balascuti)  
StM Angehörigen der Familien Becker/Contzen, 11.  
Jgd für Knut Narres, L u V der Fam. Natwotka und  
Leifeld

### Sonntag, 10. April 2016 3. Sonntag der Osterzeit

- 10.00 **Kleinkinderwortgottesdienst** (AK Kleinkinderliturgie)  
11.00 **Familienmesse** (Pfarrer Schäfer)  
StM Arnold Becker

## St. Ägidius, Ranzel

Ommerichstr. 66, 53859 Niederkassel  
Telefon: 02208 1700, Fax: 02208 768330  
E-Mail: [pl@k-k-n-n.de](mailto:pl@k-k-n-n.de)

### Sonntag, 3. April 2016 2. Sonntag der Osterzeit

09.30 **Familienmesse** (Kaplan Balascuti)  
StM Eheleute Bädorf

### Dienstag, 5. April 2016

10.30 **Trauerfeier** für Anna Nöbel anschließend findet die  
Beerdigung auf dem Friedhof Wahner Str. statt  
(Diakon Löw)

19.00 **Hl. Messe** (Kaplan Balascuti)

### Mittwoch, 6. April 2016

15.00 **Andacht** für Senioren (Diakon Löw)

### Sonntag, 10. April 2016 3. Sonntag der Osterzeit

09.30 **Hl. Messe** (Kaplan Balascuti)  
1. Jgd für Wilfried Fickert, Jgd für Maria Brüll, L u V  
der Familien Brüll und Siebertz, Erwin Spill L u V  
Fam. Spill, Otto u. Maria Spill, Marta u. Franz  
Beuth, Anna Rousseau, die wir vor kurzen zu Gra-  
be getragen haben, seitens der kfd Ranzel

## Kollekten

- 02./03.04. für die Pfarrgemeinden und Lebensmit-  
telkollekte  
04.04. für das Bonifatiuswerk  
09./10.04. Domkollekte

## Sieben Schmerzen Mariens, Uckendorf

Kirchweg 12, 53859 Niederkassel  
Telefon: 02208 6216, Fax: 02208 770761  
E-Mail: [ku@k-k-n-n.de](mailto:ku@k-k-n-n.de)

### Samstag, 2. April 2016

18.30 **Hl. Messe** (Kaplan Balascuti)  
StM Röfer/Böhmer

### Donnerstag, 7. April 2016

10.00 **Hl. Messe** (Kaplan Balascuti)  
StM Becker/Contzen

### Sonntag, 10. April 2016 3. Sonntag der Osterzeit

09.30 **Erstkommunionfeier** musikalisch begleitet von der  
Band Kurzschluss und dem Kirchenchor  
(Pfarrer Schäfer, Diakon Klein)  
18.00 **Dankandacht** der Kommunionkinder (Diakon Klein)

## Seniorenhäuser

**Elisabethhaus Niederkassel**  
**Seniorenresidenz Walter Esser Lülisdorf**

### Sonntag, 3. April 2016 2. Sonntag der Osterzeit

10.15 **Hl. Messe** im Elisabethhaus (Pfarrer Fuchs)

### Dienstag, 5. April 2016

10.30 **Wort-Gottes-Feier** mit demenzkranken und ande-  
ren Bewohnern (Frau Löffler)

### Mittwoch, 6. April 2016

10.00 **Hl. Messe** in der Seniorenresidenz (Pfarrer Fuchs)

### Sonntag, 10. April 2016 3. Sonntag der Osterzeit

10.15 **Hl. Messe** im Elisabethhaus (Pfarrer Fuchs)

## Mitteilung

**Am Sonntag, 03. April 2016 werden in St. Jakobus, Lülsdorf 37 Kinder zum Tisch des Herrn geführt:**

Alexander von Beesten  
Fabian Behm  
Guiliana Brunetti  
Lucrezia Cartone  
Rebecca Eimer  
Leon Elfgen  
Jennifer Engel  
Raphael Eyer  
Lina Falkenstern  
Anne Gebhard  
Julie Göbel  
Vivien Grewe  
Leon Grober  
Rosario Gumina  
Joanna Hahn  
Alexander Hamm  
Annika Hastrich  
Jens Immendorf  
Luan Keilinghaus  
Daniel Kremer  
Johanna Kuhm  
Lukas Ledosquet  
Noah Mazzoleni Gori  
Alexa Mlynarczyk  
Nico Motz  
Chiara Müller  
Selina Özyildirim  
Lena-Marie Paatz  
Christoph Porten  
Kjell Ole Probst  
Marco Ripkens  
Finn Rörig  
Michelle Santamaria  
Noah Schneider  
Gian-Luca Schuldt  
Roxana Speicher  
Tim Wilhelm

**Wir gratulieren ganz herzlich**

### Lied des Monats April

#### „Bleibe bei uns, du Wanderer durch die Zeit“ GL 325

Die Jünger auf dem Weg nach Emmaus erkennen zunächst nicht den Auferstandenen, erst als er mit ihnen Mahl hält und das Brot teilt: „Brannte uns nicht das Herz, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss?“ Lukas 24,31f. Schon Bach wurde von der Emmausgeschichte inspiriert. Er schrieb 1725 die Kantate „Bleib bei uns, denn es will Abend werden“. Auch Rheinberger: (sein 1855 komponiertes berühmtes siebenstimmige „Abendlied“) und Albert Thate (der Kanon im neuen Gotteslob „Herr, bleibe bei uns“ (GL 89)) vertonten das Osterevangelium.

„Bleibe bei uns“, das Lied des Monats, wurde von Peter Gerloff (\*1957, kath. Pfarrer in Norddeutschland) zu einer Melodie von William Henry Monk (1823-1889) geschrieben. Dieser wirkte am King's College in London und komponierte in der englisch-anglikanischen Tradition des Evensongs.

### Aus den Pfarrbüros

Das Büro Sieben Schmerzen ist z. Zt. geschlossen, Messbestellungen sind über den Briefkasten möglich. Anrufe und E-Mails werden ins Pastoralbüro geleitet und dort bearbeitet. Gerne dürfen sie sich dort auch persönlich melden. Das Büro in St. Matthäus bleibt am 06.04. wegen einer Fortbildung geschlossen.

### Änderung Messzeiten aufgrund der Erstkommunion

In diesen Wochen sind in der Pfarreiengemeinschaft die Erstkommunionfeiern. Daher kommt es zum Teil zu Verschiebungen der Gottesdienstzeiten, die Sie bitte beachten. Am Weißen Sonntag sind in St. Jakobus die Feiern um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr. Am 10.04. ist die Erstkommunion in Sieben Schmerzen Mariens. Die hl. Messen an diesem Sonntag 03.04 und am 10.04 in St. Matthäus beginnen jeweils um 11.00 Uhr. Die Vorabendmesse am 09.04.2016 in Sieben Schmerzen entfällt.

### Familienmesse

Hierzu laden wir am Sonntag, 03.04.2016 09.30 Uhr nach St. Ägidius, Ranzel und am Sonntag, 10.04.2016, 11.00 Uhr nach St. Matthäus, Niederkassel ein.

### Firmung 2016

Am Sonntag, 10.04. findet das letzte Großgruppentreffen der Jugendlichen, die sich auf die Firmung vorbereiten, statt. Wir beginnen mit der hl. Messe um 11.00 Uhr in St. Jakobus, die von einer Gruppe unserer Jugendlichen mit vorbereitet worden ist. Danach werden wir das Thema hl. Geist betrachten und dann die Firmung selbst zum Thema machen. Abschließen werden wir den Tag gegen 16 Uhr gemeinsam in der Kirche. Im Anschluss an dieses letzte Treffen entscheiden sich die Jugendlichen für die Firmung. Die Anmeldung für die Firmung, die in unserer Gemeinde am 22.05.2016 stattfindet, findet am Freitag den 15.04.2016 in Lülsdorf im Pfarrbüro von 17-18 Uhr und am Samstag den 16.04.2016 in Niederkassel im Pfarrbüro von 11-12 Uhr statt.

### Familienandacht für Eltern mit Kindern

Am Sonntag, den 10.04.2016 um 17.00 Uhr lädt der AK Familie St. Jakobus zur Familienandacht in die Kirche St. Jakobus „Jesus trifft seine Freunde“.

Die Andacht am 10.05.2016 (ausgeschrieben im Miteinander) findet nicht statt.

### Seht, da ist der Mensch

#### Katholikentag in Leipzig vom 25.-29.5.16

Wir wollen auch am Katholikentag teilnehmen, unseren Glauben in der Gemeinschaft erleben, über die Generationen hinweg, Zukunft aktiv mitgestalten und Kraft für den Alltag schöpfen.

Habe Sie Interesse beim Katholikentag in Leipzig mit dabei zu sein? In unserem Bus sind noch einige Plätze frei. Die Dauerkarte mit Programmheft und Fahrkarte in Leipzig plus die Übernachtungen in Privatunterkünften kosten insg. pro Person 103 €. Informationen und Anmeldung bei Angelika Silva (Gemeindereferentin) [angelika.silva@erzbistum-koeln.de](mailto:angelika.silva@erzbistum-koeln.de), Tel.: 0157 789 50602